

Presseinformation

2. August 2002

Onodi: Mütterstudios 2002 mit 239.500 Euro gefördert

Anlaufstelle für Fragen rund um Schwangerschaft und Geburt

In den niederösterreichischen Mütterstudios erfolgen Beratungen für Mütter und Eltern vor und nach der Geburt in Form von Einzelgesprächen wegen allfälliger Fragen rund um das Thema Schwangerschaft, Geburt und Säuglingsbetreuung. Zusätzlich zu den bereits bestehenden Studios in Tulln, Marchfeld-Matzen, Bad Fischau-Brunn, Hollabrunn, St.Pölten, Groß-Siegharts und St.Valentin wurde im Jänner 2002 das Mütterstudio Waidhofen an der Ybbs eröffnet. „Mit der Unterstützung in der Höhe von 239.500 Euro können der Betrieb und die Dienstleistungen teilweise abgedeckt werden, was ein Weiterbestehen der Zentren sichert“, freute sich heute Niederösterreichs Gesundheitsreferentin, Landeshauptmannstellvertreterin Heidemaria Onodi, über einen Umlaufbeschluss der Landesregierung.

Gerade beim ersten Kind ist es den Eltern eine wichtige Hilfe, mit kompetenten Fachleuten über Fragen oder Probleme zu sprechen. „Auch wird in den Mütterstudios eine Kommunikationsplattform geschaffen, wo sich junge Mütter kennen lernen. So können sich private Runden bilden, die den Müttern eine Möglichkeit zum Gedankenaustausch und den Babys und Kleinkindern den Kontakt zu Gleichaltrigen bieten“, sprach die niederösterreichische Landespolitikerin den Studios einen wichtigen Stellenwert in der fachlichen Beratung und im zwischenmenschlichen Bereich zu.